



Deutsche Gesellschaft für  
Verhaltenstherapie e.V.

Bundesgeschäftsstelle Tübingen  
Corrensstraße 44-46  
72076 Tübingen  
Telefon 07071 9434-0  
Telefax 07071 9434-35  
dgvt@dgvt.de • www.dgvt.de

Postadresse: DGVT · Postfach 1343 · 72003 TÜBINGEN

Kongress für Klinische  
Psychologie, Psychotherapie  
und Beratung

Positive Perspektiven in  
Psychotherapie und Gesellschaft

26. – 30. März 2014 in Berlin

Tübingen, 24. März 2014

## Pressemitteilung DGVT-Kongress

Sehr geehrte Damen und Herren,

### Positive Perspektiven in Psychotherapie und Gesellschaft

ist das Thema des 28. DGVT-Kongresses für Klinische Psychologie, Psychotherapie und Beratung, der vom 26. bis 30. März in Berlin stattfindet. Das Motto regt dazu an, den Blick von Problemen, Defiziten und Krisen auf Ressourcen, Möglichkeiten und positive Entwicklungen zu lenken. Dabei wird die notwendige kritische Auseinandersetzung mit Problemen und Missständen nicht ausgeblendet, sondern ergänzt um die Schaffung konstruktiver und motivierender Rahmenbedingungen für nachhaltige Veränderungen und Problemlösungen auf individueller und gesellschaftlicher Ebene.

Dies entspricht der Tradition der DGVT (Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie), die sich als psychosozialer und psychotherapeutischer Fachverband immer auch als Anwalt der PatientInnen versteht. Psychische Erkrankungen werden stets im gesamtgesellschaftlichen Kontext betrachtet. Dort, wo sich gesundheitspolitische oder gesellschaftliche Rahmenbedingungen nachteilig auf die psychische Gesundheit auswirken, erhebt die DGVT mit konstruktiven Vorschlägen ihre Stimme. Dies kommt auch im Kongressprogramm zum Ausdruck: In vielen der Symposien stehen PatientInnen und ihr Umfeld im Fokus.

Wie schon im Vorjahr geht dem Hauptprogramm des Kongresses auch in diesem Jahr wieder eine **Spring-School für Promovierende** im Bereich der Klinischen Psychologie und Psychotherapie voran. Den **Eröffnungsvortrag** am Mittwoch, 26. März um 18 Uhr, hält dann Prof. Dr. Hans-Ulrich Wittchen aus Dresden. „Psychische Störungen und Psychotherapie in Deutschland – Die Zeit für eine konzertierte Aktion ist gekommen“ lautet sein Thema. Die Eröffnungsveranstaltung ist für die interessierte Öffentlichkeit auch ohne sonstige Kongressteilnahme kostenfrei.

Zu den rund 30 Symposien und Round-Table-Gesprächen sowie ebenfalls rund 30 Workshops erwartet die DGVT wie in den Vorjahren rund 1000 KongressteilnehmerInnen in Berlin. Mit Prof. Dr. Kelly Brownell und Prof. Dr. Barbara Fredrickson aus den USA, Prof. Dr. Paul Gilbert aus Großbritannien und Prof. Dr. Bernhard Ludwig aus Wien konnten erneut international renommierte Experten für zentrale Kongressbeiträge gewonnen werden.

Alle weiteren Informationen zum Kongress, dem Programm und den Rahmenveranstaltungen finden sie auf unserer Homepage [www.dgvt.de/kongress](http://www.dgvt.de/kongress). Gerne schicken wir Ihnen den Kongress-Führer auch per Post zu. Eine kurze E-Mail an [kongress@dgvt.de](mailto:kongress@dgvt.de) genügt.

Für **Presseauskünfte** stehen Ihnen zur Verfügung:

Waltraud Deubert, Leiterin der DGVT-Bundesgeschäftsstelle, und  
Bernhard Scholten, Leiter der Kongress-Planungsgruppe  
Telefon: 0160 1530264  
E-Mail: [Bernhard.Scholten@web.de](mailto:Bernhard.Scholten@web.de)

Wenn Sie an speziellen Themen interessiert sind, können wir Ihnen gerne **Einzelgespräche mit ExpertInnen** vermitteln. Auch ein **zusammenfassendes Abschlussgespräch** am Ende des Kongresses können wir für Sie arrangieren – bitte sprechen Sie uns an.

Wir laden Sie herzlich ein, am Kongress teilzunehmen und in Wort und Bild zu berichten!

Mit freundlichen Grüßen

*Waltraud Deubert und Bernhard Scholten*